



Bonndorf

**HIER IST
ZUKUNFT
ZUHAUSE.**

Am 26. Mai **Grün** wählen!



**ZUHAUSE
VIEL
VOR.**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die großen Aufgaben, vor denen wir stehen, wie der Zusammenhalt unserer Gesellschaft oder der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen in Zeiten der Klimakrise, scheinen manchmal, als wären sie außerhalb unserer Reichweite. Aber im Gegenteil: Die Zukunft entscheidet sich auch hier, in unserer Stadt. Und Sie haben es am 26. Mai in der Hand. Wir Grüne bewerben uns darum, Sie auch in den fünf kommenden Jahren im Gemeinderat vertreten zu dürfen. Wir wollen uns für eine gesunde Natur und umweltfreundliches Wirtschaften, für starke Familien und für Freiheit in unserer vielfältigen Gesellschaft einsetzen. Dafür bitten wir Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimmen für Grün.

Wir laden Sie dazu ein, auf diesen Seiten unsere Ziele und unsere Kandidatinnen und Kandidaten kennenzulernen. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unsere lebenswerte Region weiterentwickeln. Wir Grüne bewegen Bonndorf. Ökologisch, ökonomisch und sozial. Im Gemeinderat wollen wir mit Herz und Verstand für eine gesunde Umwelt, eine innovative Wirtschaft und eine vielfältige Gesellschaft arbeiten.

Wir alle stehen vor großen Herausforderungen, wenn man die politische Situation weltweit betrachtet, Klimawandel und Brexit, Kriege und Hungersnöte bedrohen Millionen Menschen. Nur gemeinsam können wir etwas erreichen, deshalb bitten wir um IHRE Stimme!



Irene Behringer

Listenplatz 1

58 Jahre alt • geschieden • 4 Kinder

Seit 2014 für die Grünen im Gemeinderat, möchte ich weiter ein offenes Ohr für die Bevölkerung haben und junge Familien unterstützen (z. B. durch gestaffelte Kita-Gebühren). Außerdem will ich mich auch für Senioren einsetzen. Nachbarschaftshilfe ist eine gute Sache, hier könnte der JA-Verein Mauchen als Vorbild dienen.

Werner Intlekofer

Listenplatz 2

49 Jahre alt • verheiratet • 4 Kinder

Ich bin Technischer Lehrer an der Berufsschule, Maurermeister und Hochbautechniker. Außerdem bin ich Naturliebhaber und Nebenerwerbslandwirt, fahre gerne Ski und bin Mitglied bei der FFW Wittlekofen. Ich möchte Brücken bauen zwischen Jung und Alt, sowie Natur und die Menschen in Einklang bringen.



Daniela Botos

Listenplatz 3

Platz 7 der Kreistagsliste

56 Jahre alt • verheiratet • 4 Kinder

Redaktionssekretärin, engagiert seit vielen Jahren im Asylkreis, jetzt Integrationsgremium. Mir ist ein gutes Miteinander im Ort wichtig, es braucht Räume der Begegnung. Regionales Einkaufen (Landwirte unterstützen), Müll reduzieren, Klimawandel sind wichtige Themen, die auch die Gemeinde betreffen und für die ich mich einsetzen will.

Dr. Monika Spitz-Valkoun

Listenplatz 4

61 Jahre • verheiratet • 3 Kinder

Als Kinder- und Jugendärztin seit 21 Jahren in eigener Praxis bin ich auch im Landkreis Waldshut seit 2001 in diversen Arbeitsgruppen (Frühförderarbeitskreis, interdisziplinäre Praxisbegleitung, Begleitarbeitskreis Teilhabeplanung, Jugendhilfeausschuss) für das gesunde Aufwachsen von Kindern engagiert. Ich wil mich auch für den Umweltschutz vor Ort und die Zukunftsfähigkeit der Stadt Bonndorf einsetzen.





**HIER IST
ZUKUNFT
ZUHAUSE.**



Hinweise zur Wahl des Gemeinderates

Sie haben 22 Stimmen. Sie können dabei pro Kandidat*in bis zu 3 Stimmen vergeben. Sie können auch die grüne Liste für den Gemeinderat Bonndorf unverändert abgeben, sowie grüne Kandidat*innen auf andere Listen und andere Kandidat*innen auf die grüne Liste übertragen.



Hinweise zur Wahl des Kreistags

Sie haben 8 Stimmen. Sie können dabei pro Kandidat*in bis zu 3 Stimmen vergeben. Sie können auch die grüne Liste für den Kreistag unverändert abgeben, sowie grüne Kandidat*innen auf andere Listen und andere Kandidat*innen auf die grüne Liste übertragen.

Kreistag Waldshut

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

1. Niklas Nüßle
2. Thomas Mann
3. Martin Schmidt
4. Achim Würth
5. Gabriela Utz-Wehrmann
6. Norbert Utz
7. Daniela Botos (Seite 3)
8. Nina Nüßle
9. Valentin Helling



Niklas Nüßle

Platz 1 der Kreistagsliste

24 Jahre alt • Studium Chemie- und Bioingenieurwissenschaften (ETH Zürich) • Vorsitzender Kreisverband und Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen • Jugendwart RSV Oftringen

Der Schutz unserer natürlichen Ressourcen, nachhaltiges Wirtschaften und echte soziale Gerechtigkeit sind meine Herzensanliegen. Ich will mich in unserem ländlichen Landkreis für einen besseren ÖPNV und für schnelles - und stabiles - Internet einsetzen. Als einer der jüngsten Kandidaten für den Kreistags will ich mich auch für die Jugendlichen in unserer Region einsetzen.

6

Thomas Mann

Platz 2 der Kreistagsliste

35 Jahre alt • geboren in Bad Säckingen • Ausbildung zum Drogisten • Verkaufsberater im ZG Raiffeisenmarkt Bonndorf • 2. Vorsitzender Ortsverband Wutachtal Bündnis 90/Die Grünen

Eine gesunde und lebenswerte Welt für meine Kinder und Enkel steht für mich an erster Stelle. Ich setze mich für die Verbesserung des ÖPNV und den Breitbandausbau im ländlichen Raum ein. Die gerechte und chancengleiche Bildung vom Kleinkindalter an möchte ich weiter vorantreiben.



Martin Schmidt

Platz 3 der Kreistagsliste

42 Jahre alt • geboren in Wiesbaden • Studium der Informatik • Arbeitet als Geschäftsführer der inspired AG für nachhaltige Digitalisierung

Wir sind hier zuhause - ich möchte meine Erfahrung im Bereich nachhaltige Entwicklung und Mobilität hier einbringen, um auch für meine Kinder ein glückliches Umfeld mitzugestalten.

Wir stehen vor Herausforderungen, denen wir mit Herz und Verstand begegnen können. Gemeinsam.

Achim Würth

Platz 4 der Kreistagsliste

52 Jahre alt • verh., 4 Kinder • Stuckateurmeister • Gebäudeenergieberater HWK, Bauberater kdr • Geschäftsführer M. Würth GmbH

In den nächsten Jahren wird unsere Region vor großen Herausforderungen stehen, die ich unter anderem im Hochwasserschutz, der Wasserversorgung, dem Waldsterben und der Sanierung von Kreisgebäuden, sowie dem Ausbau der Ärzteversorgung und Schaffung von bezahlbarem Wohnraum sehe. Außerdem sind mir Schulentwicklung, die Vereine und Sportangebote wichtig, da diese den Zusammenhalt unseres Landkreises fördern.



7



Gabriela Utz-Wehrmann

Platz 5 der Kreistagsliste

71 Jahre • Rentnerin, zuvor Beamtin Auswärtiger Dienst mit Tätigkeiten im konsularischen und diplomatischen Dienst in verschiedenen Ländern • Seit 2008 wohnhaft in Riedern a.W. Engagiert in der Flüchtlings- und Nachbarschaftshilfe

Ich möchte mich im Kreistag für eine nachhaltige Politik im ländlichen Raum einsetzen. Dafür benötigt unser Landkreis unter anderem eine gute und stabile ärztliche Versorgung, sowie einen dichten und attraktiven öffentlichen Nahverkehr.



Nina Nüßle

Platz 8 der Kreistagsliste

21 Jahre alt • Staatlich geprüfte biotechnologische Assistentin • Aktuell Auszubildende zur Brauerin und Mälzerin • Sprecherin der Grünen Jugend im Landkreis Waldshut

Ich will im Kreistag eine Stimme für meine Generation sein und mich für die Belange von Jugendlichen einsetzen. In unserem Landkreis brauchen wir dringend einen stärkeren Einsatz beim Ausbau von Mobilfunk und Glasfaser, müssen unbedingt ein stabiles und dichtes Nahverkehrsnetz schaffen und sollten uns stärker mit dem Umwelt- und Klimaschutz befassen.

Norbert Utz

Platz 6 der Kreistagsliste

72 Jahre • Rentner, zuvor Beamter Auswärtiger Dienst im konsularischen und diplomatischen Dienst in verschiedenen Ländern • Seit 2008 wohnhaft in Riedern a.W. • ehemaliges Vorstandsmitglied im KV Waldshut • Tätigkeit in der Flüchtlingshilfe

Mir liegt besonders die Verkehrspolitik mit dem Schwerpunkt öffentlicher Nahverkehr, die Entwicklung des ländlichen Raumes, sowie Umwelt- und Klimapolitik am Herzen. Um die großen Herausforderungen unserer Zeit - wie den Klimawandel - zu bewältigen, braucht es Einsatz auf allen politischen Ebenen und ich will meinen Beitrag dazu leisten.



Valentin Helling

Platz 9 der Kreistagsliste

35 Jahre alt • verh., 1 Kind • Lehrer an der ASW Vorstand der Materialnetzwerk eG • Dirigent des ASW Orchesters der Gemeinde Wutöschingen

Es ist mir ein Anliegen, meinen Beitrag dazu zu leisten, dass das Leben in unserer Region lebenswert ist und bleibt. Wichtigste Themen sind hierbei für mich die soziale Gerechtigkeit, eine gelungene Transformation hin zur Digitalisierung und eine ausgezeichnete, zeitgemäße Bildung - insbesondere weil dies Grundlagen für einen weiterhin attraktiven, lebenswerten Landkreis Waldshut sind.



Damit die Zukunft hier zuhause ist

Die großen und kostenintensiven Projekte wie Neubau Klinikum, Breitbandversorgung und Hochrheinelektrifizierung können nur dann generationengerecht und nachhaltig finanziert werden, wenn der Kreistag jedes Jahr eine merkliche Summe als Rücklage für die Projekte in den Haushalt einstellt und diese so anspart. Der Haushalt muss trotz der großen Projekte so gestaltet werden, dass den folgenden Generationen der erforderliche Gestaltungsraum erhalten bleibt.

Soziales & Bildung

sichern wir durch

- gute medizinische, wohnortnahe Versorgung für alle
- ein neues, modernes Krankenhaus in nachhaltiger Bauweise
- eine stetige Modernisierung der kreiseigenen Schulen
- Entwicklung und Ausbau weiterer schulischer Bildungsangebote
- mehr Ganztagesangebote für die Kinderbetreuung, insbesondere der Kindertagespflege

Umwelt & Natur

schonen wir durch

- ressourcensparende Planung von Bauprojekten und Berücksichtigung von Umweltauswirkungen
- schonenden und sorgfältigen Umgang mit unseren Trinkwasservorräten
- ökologisch gestaltete Grünflächen entlang von Straßen und kreiseigenen Gebäuden
- nachhaltige Weiterentwicklung von Naturpark und Biosphärenreservat
- Wiedereinrichtung einer Obst-

- und Gartenbauberatungsstelle
- Förderung des sanften Tourismus
- nachhaltige Abfallentsorgung mit großer Wertstoffrückgewinnung
- entschiedenes Auftreten gegen Flugverkehrsbelastung, keine Abkehr von der Stuttgarter Erklärung

Energieversorgung

hat Zukunft durch

- Vermeidung von Energieverschwendung
- weiteren Ausbau von Erneuerbaren Energien
- Versorgung von kreiseigenen Einrichtungen ohne Atom- und Kohlestrom
- entschiedenes Auftreten gegen die Atomanlagen in unserer Schweizer Nachbarschaft

Mobilität für alle

bedeutet für uns

- Unterstützung der Hochrheinelektrifizierung
- Ausbau des ÖPNV
- zuverlässige Anschlussverbindungen zwischen einzelnen Öf-



fentlichen Verkehrsträgern

- engagierter Ausbau eines sicheren und alltagstauglichen Radwegenetzes
- Ausbau von Ladestationen für Elektrofahrzeuge
- sachorientierte kritische Begleitung für eine leistungsfähige dreispurige Ost-West-Verbindung

Kultur

wollen wir beleben durch

- Unterstützung regionaler Kulturschaffender, auch im Kontext mit internationalen Künstlern
- Förderung kulturschaffender Vereine und Initiativen im Landkreis
- Raum für Beteiligungsprozesse bei gesellschaftlichen Fragen

Europas Versprechen erneuern

Fällt Europa in den Nationalismus zurück oder begründet sich die Europäische Union kraftvoll neu? Um diese Frage geht es bei der Europawahl im Mai 2019. Wir haben eine klare Antwort: Wir wollen Europas Rolle in der Welt stärken und die EU wieder handlungsfähiger machen. Wir werden die Klimakrise bekämpfen

und Europas Demokratie verteidigen. „Wir werden nicht zugucken, wenn die Demokratie angegriffen wird und wenn Grundrechte mit Füßen getreten werden. Wir stellen uns gegen den Rechtsruck. Wir schützen unsere Grundrechte, unsere Demokratie und unsere europäische Gemeinschaft“, so Spitzenkandidatin Ska Keller. „Diese Europawahl wird eine der letzten großen Wahlen weltweit sein, die noch rechtzeitig kommt, das Ru-

der für den Klimaschutz herumzureißen. Wir werden diese Europawahl zur Klimawahl machen“, bekräftigt KO-Spitzenkandidat Sven Giegold.

Am 26. Mai geht es um alles: Sagen Sie Ja zu Europa, Ja zu Demokratie und Ja zu Klimaschutz.



**Ihr Kreuz für Europa,
Ihre Stimme für Grün.**

HIER VON ZUHAUSE WÄHLEN

Briefwahl jetzt.

Kontakt

ov.wutachtal@gruene-wt.de

www.gruene-wt.de/wutachtal

facebook.com/GrueneWaldshut/

Impressum

Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband Wutachtal

Niklas Nüssele · Auenstr. 2 · 79793 Wutöschingen (V. i. S. d. P.)

Thomas Mann · Lindenweg 2 · 79879 Wutach

Bildnachweise

Umschlagseite Innen: PantaRhei auf Wikimedia Commons (CC-BY-SA-4.0)

Weitere Bilder unter Lizenz CC0